

## Pressemeldung

Hamburg, 16.05.2018

### Wieder auf dem Spielplan: John Neumeiers Schlüsselwerk „Nijinsky“ Kantinen-Talk am 25. Mai

Das Wirken und Leben Vaslaw Nijinskys hat John Neumeier seit seiner Jugend bewegt und inspiriert. Im Mai kehrt nun, zwei Monate nach der DVD-Veröffentlichung, das dem Jahrhunderttänzer gewidmete Ballett zurück auf die Bühne der Hamburgischen Staatsoper. Im Jahr 2000 brachte John Neumeier sein Ballett „Nijinsky“ zu Musik von Frédéric Chopin, Robert Schumann, Nikolaj Rimskij-Korsakow und Dmitri Schostakowitsch heraus, das seitdem weltweit Triumphe feiert. Begleitend zu der Vorstellung am 25. Mai findet der letzte Kantinen-Talk dieser Saison statt.

Angefangen von Nijinskys letzter Vorstellung am 19. Januar 1919 im Ballsaal des Suvretta House in St. Moritz zeigt das Ballett den Tänzer Nijinsky im Glanz der Scheinwerfer ebenso wie im Schatten seiner Ängste und Zweifel. Es ist wie John Neumeier treffend zusammenfasste „eine Biografie der Seele, eine Biografie von Empfindungen und Zuständen.“

Für Schüler und Studierende unter 30 besteht die Möglichkeit vor der Vorstellung am 25. Mai um 18.15 Uhr am **Kantinen-Talk** teilzunehmen. Bei diesem Einführungsformat haben junge Menschen unter 30 Jahren die Möglichkeit, die Ballette aus einer neuen Perspektive kennen zu lernen: In lockerer Gesprächsrunde erhalten sie in der Mitarbeiter-Kantine der Staatsoper eine Einführung in das Stück und werden hinter die Kulissen geführt, wo sie die Atmosphäre vor der Vorstellung hautnah erleben können. Die Karten für die Vorstellung inkl. Kantinen-Talk kosten je 15 € - aktuell ist noch ein Platz zu vergeben. Eine Anmeldung an [kantinentalk@hamburgballett.de](mailto:kantinentalk@hamburgballett.de) ist erforderlich.

Im Mai und Juni sind zwei unterschiedliche Besetzungen zu erleben: Am 19. und 27. Mai ist Alexandre Riabko als Vaslaw Nijinsky zu sehen. An seiner Seite wird Hélène Bouchet die Rolle der Romola Nijinska tanzen. In weiteren Rollen sind zu sehen: Patricia Friza als Bronislava Nijinska, Aleix Martínez als Stanislaw Nijinsky, Ivan Urban als Serge Diaghilew, Anna Laudere als Eleonora Bereda und Carsten Jung als Thomas Nijinsky. Am 25. Mai und 2. Juni tanzen Alexandr Trusch und Carolina Agüero als Vaslaw Nijinsky und Romola Nijinska. Lucia Ríos verkörpert Bronislava Nijinska, Aleix Martínez Stanislaw Nijinsky. Carsten Jung tanzt als Serge Diaghilew und Patricia Friza als Eleonora Bereda. Dario Franconi ist Thomas Nijinsky. Details zu den Besetzungen finden Sie auf unserer Website: [www.hamburgballett.de](http://www.hamburgballett.de)

„Nijinsky“ Ballett von John Neumeier

Musik: Frédéric Chopin, Robert Schumann, Nikolaj Rimskij-Korsakow und Dmitri Schostakowitsch

Choreografie, Bühnenbild und Kostüme: John Neumeier

Musikalische Leitung: Simon Hewett

Philharmonisches Staatsorchester Hamburg

Vorstellungen am 19. und 25. Mai 2018, jeweils um 19.30 Uhr, 27. Mai 2018, um 15.00 Uhr  
sowie 2. und 27. Juni 2018, jeweils um 19.30 Uhr

Für die Vorstellungen sind noch Karten erhältlich unter [www.hamburgballett.de](http://www.hamburgballett.de) oder 040/35  
68 68.

(Besetzungs-)Änderungen vorbehalten!

Pressestelle des Hamburg Ballett John Neumeier  
Dr. Jörn Rieckhoff (Pressesprecher), Nathalia Schmidt, Frieda Fielers, Katerina Kordatou  
Tel. +49 (0)40 35 68 – 929 / - 934 bzw. - 916  
[presse@hamburgballett.de](mailto:presse@hamburgballett.de)